

## 7 goldene Regeln für die Platzpflege

### Regel 1: Immer Tennisschuhe

Nur Schuhe mit innenliegendem Profil nutzen.

### Regel 2: Platz wässern! Nie trocken!

Bei trockenem Boden **den gesamten Tennisplatz** (bis zum Zaun) **untergrundtief** zu Beginn, nach einem Match und ggf. auch in Satzpausen **bewässern**. (Sprenger oder Handbrause).

### Regel 3: Äste und Unrat entfernen

Vor dem Spielen Platz von Ästen, Blättern und sonstigem Unrat befreien. (Gummirechen nutzen und Laub in die Ecke kehren)

### Regel 4: Löcher und Furchen schließen

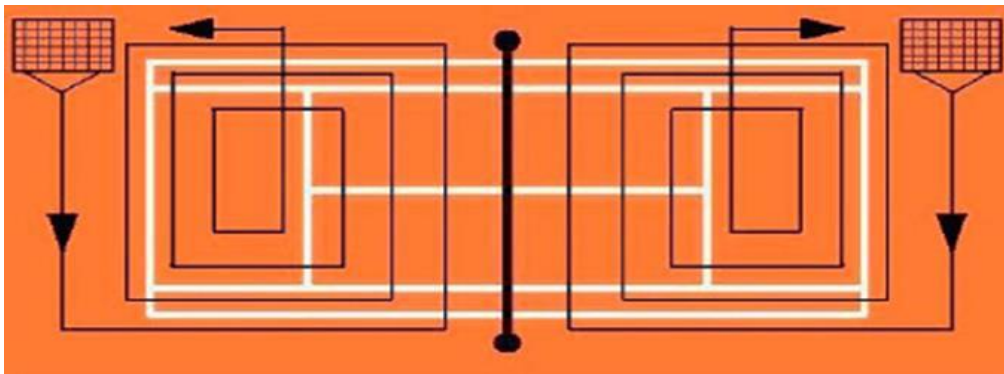
Löcher sofort entgegen der Richtung des Aushubs zutreten.

Bei Einsatz des Schabers beachten, dass **festes Material nicht abgekratzt wird!** Es darf lediglich lockeres Material in die Löcher geschoben werden. Danach festtreten und abziehen.

### Regel 5: Platz abziehen, aber richtig!

Platz gem. Abziehschema vollständig bis zum Zaun abziehen.

Fremdkörper vor und während des Abziehens unter dem Schleppnetz entfernen. Beugt Unebenheiten und Moosbefall vor.



### Regel 6: Zu nass ist zu nass

Der Platz ist zu nass:

- wenn sich Pfützen auf dem Platz gebildet haben.
- wenn Fußabdrücke beim Gehen im Untergrund hinterlassen werden
- wenn sich der Untergrund beim Begehen bewegt. („schwammiges Gefühl“)

Bei Pfützenbildung niemals versuchen, Wasser mit Schleppnetzen zu verteilen!

### Regel 7: Ordnung muss sein

**„Die Plätze solltet Ihr so verlassen, wie Ihr sie selbst gerne betreten möchtet.“**